

Aus dem Inhalt

Einführung	6
Bericht vom Weltsozialforum 2004 in Mumbai	
Artikel von Ulrich Rösch	
Die neue Welt lebt bereits - auch in Indien	25
Artikel von Aban Bana	
Globalisierung nach dem Maß des Menschen	33
Wie müssen wir denken und handeln, um in der globalisierten Welt ein menschenwürdiges Leben für alle realisieren zu können?	
Artikel von Ulrich Rösch	
Dreigliederung: die Sprache der neuen tripolaren Welt	53
Artikel von Nicanor Perlas	
übersetzt aus dem Englischen von Ulrich Morgenthaler unter	
Mitwirkung von Christoph Strawe	
Dreigliederung oder Global Governance?	83
Artikel von Christoph Strawe	
Wie weiter mit der Landwirtschaft?	103
Artikel von Udo Herrmannstorfer	
Brüderlichkeit im Zeitalter der Globalisierung	136
Artikel von Gerald Häfner	
Den Baumwollbauern die Hand reichen	147
Artikel von Patrick Hohmann	
Bio-dynamischer Baumwollanbau	158
Artikel von Rajeev Baruah	
übersetzt aus dem Englischen von Remei AG	
Alte und neue Weisheit	164
Wir arbeiten an der Heilung der Erde	
Artikel von Jai Chaitanya Das	
übersetzt aus dem Englischen von Dr. Julius Reubke	
Biologisch-dynamische Initiativen in Indien	180
Artikel von Chelladurai Jaykaran und Jaison J. Jerome	
übersetzt aus dem Englischen von Ria Malmus	

Unterwegs	189
Zu Besuch bei biologisch-dynamischen Einrichtungen in Indien	
Artikel von Nikolai Fuchs und Ulrich Rösch	
Der Schlüssel zum Überleben	193
Kurzanleitung eines Menschen zum Tätigwerden für unseren Planeten	
Artikel von Tadeu Caldas	
übersetzt aus dem Englischen von Angelika Staël von Holstein	
Pioniere einer neuen Welt	206
Artikel von Ursula Chowdhury und Francis Aradhya	
Waldorfschulen für Indien	215
Artikel von Nana Göbel und Holger Niederhausen	
Neue Schulen braucht das Land	222
Artikel von Nirmala Diaz	
übersetzt aus dem Englischen von Angelika Staël von Holstein	
Über die Autoren	233
Adressenliste	237

Liebe Leserinnen und Leser!

Neben den USA gibt es noch eine zweite Supermacht – die globale Zivilgesellschaft. Diese weltweite Bewegung von Globalisierungskritikern trifft sich einmal jährlich auf dem Weltsozialforum – bisher in Brasilien, 2004 in Indien. Auf dieser bunten Veranstaltung mit mehr als 100.000 Menschen begegneten sich die Vertreter von 2.700 Organisationen aus 150 Ländern. Alle einte ein Ziel: die Kritik an der kapitalistisch und neoliberal vorherrschenden Globalisierung.

Dieses FLENSBURGER HEFT berichtet von einem neuen Impuls dieses Treffens: der Verbindung der Dreigliederungsidee Steiners mit praktischen Initiativen Indiens. Baumwollbauern, Heilpädagogen und Lehrer berichten aus ihrer konkreten Arbeit, Sozialwissenschaftler sprechen über grundsätzliche Fragen der Globalisierung und der Dreigliederungsidee.

Die globale Zivilgesellschaft ist keine anonyme Gruppierung. Sie, liebe Leserinnen und Leser, gehören bestimmt auch dazu, auch wenn Sie sich dessen vielleicht noch nicht richtig bewußt sind. Aber seien Sie ehrlich – können Sie die Ungerechtigkeit auf dieser Erde noch länger ertragen? Sollte die Zeit der Erniedrigung und Ausbeutung der Menschen der ärmeren Länder nicht längst einem vergangenen Jahrhundert angehören?

Mit diesem FLENSBURGER HEFT legen wir ein ungewöhnliches Buch vor, berichtet es doch von den vielfältigen Möglichkeiten, das Zusammenleben aller Menschen neu zu denken und praktisch zu verwirklichen. Wir danken Ulrich Rösch für die Organisation dieses Buches, das bereits in Indien in englischer Sprache erschienen ist, und empfehlen, als erstes seine Einführung zu lesen, damit Sie sich einen näheren Überblick über das Weltsozialforum sowie den Inhalt dieses Buches verschaffen können.

Es grüßt Sie

Ihre

FLENSBURGER HEFTE-Redaktion